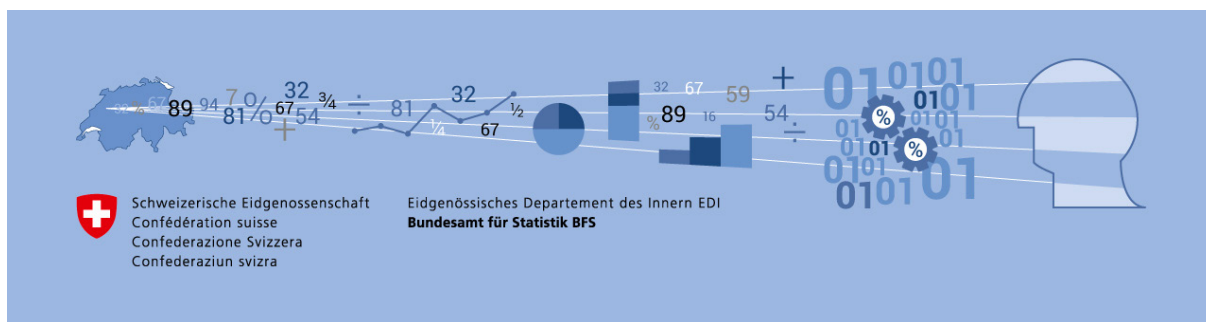




Medienmitteilung

Sperrfrist: 22.6.2026, 8.30 Uhr

10 Tourismus

Die Fremdenverkehrsbilanz der Schweiz 2025

Die Tourismusausgaben in der Schweiz und im Ausland sind 2025 weiter gewachsen

2025 stiegen die Tourismusausgaben in der Schweiz und im Ausland weiter an, allerdings weniger deutlich als in den Vorjahren. Die Ausgaben der Schweizer Wohnbevölkerung für Auslandsreisen nahmen etwas stärker zu als die Ausgaben der Gäste aus dem Ausland für Reisen in der Schweiz. Sie erreichten 19,3 Milliarden Franken und somit 1,9% mehr als 2024. Im Vergleich dazu erhöhten sich die Einnahmen aus dem Reiseverkehr ausländischer Gäste in der Schweiz um 1,6% auf 20,5 Milliarden Franken. Der Saldo der Fremdenverkehrsbilanz wurde durch diese Entwicklungen negativ beeinflusst. Dieser fiel zwar erneut positiv aus, verringerte sich gemäss ersten Schätzungen des Bundesamtes für Statistik (BFS) gegenüber 2024 jedoch auf 1,2 Milliarden Franken.

Die Schweizer Wohnbevölkerung gab im Jahr 2025 insgesamt 19,3 Milliarden Franken für Auslandsreisen aus; das sind 1,9% mehr als im Vorjahr. Die Besucherinnen und Besucher aus dem Ausland wendeten für ihre Reisen in die Schweiz im gleichen Zeitraum ebenfalls mehr auf als im Vorjahr. Ihre Ausgaben stiegen um 1,6% auf 20,5 Milliarden Franken.

2025 besuchten mehr ausländische Gäste die Schweiz als im Vorjahr. Sie sorgten sowohl in der Hotellerie als auch in der Parahotellerie für eine höhere Logiernächtezahl. Da sie im Durchschnitt pro Nacht auch mehr ausgaben als 2024, verzeichneten die Einnahmen aus den **Übernachtungen in Hotellerie- und Parahotelleriebetrieben sowie in eigenen Ferienunterkünften** erneut ein Plus. 2025 erhöhten sich die Einnahmen aus den Studien- und Spitalaufenthalten nach einem Anstieg um 8,2% im Jahr 2024 5,0%. Grund für dieses Wachstum ist die Zunahme der Hospitalisierungstage von nicht in der Schweiz wohnhaften Patientinnen und Patienten sowie jene der Hochschulanmeldungen von im Ausland wohnhaften Personen. Die Einnahmen aus **Reisen mit Übernachtungen** erhöhten sich um 4,7%.

Die Einnahmen aus **Reisen ohne Übernachtungen** gingen um 4,6% zurück: Jene aus dem Tages- und Transitverkehr verringerten sich um 9,8%, die Einnahmen aus den Konsumausgaben der ausländischen Personen mit Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsstatus stiegen hingegen erneut an (+2,9%).

Ausgabenwachstum schwächt sich ab

2025 hielt der Aufwärtstrend bei den Auslandsreisen der Schweizer Bevölkerung an. Ihre Ausgaben für **Reisen mit Übernachtungen** erhöhten sich mit 4,1% allerdings etwas weniger stark als 2024 (+7,3%). 2025 gab die Schweizer Wohnbevölkerung insgesamt 13,8 Milliarden Franken für Reisen mit Übernachtungen im Ausland aus; das sind rund 70% der gesamten Ausgaben in der

Fremdenverkehrsbilanz der Schweiz.

Der Einkaufstourismus ging um 3,2% zurück. Da die Preisdifferenz für die Schweiz gegenüber den Nachbarländern weniger nachteilig ausfällt und die Wertfreigrenze für Einkäufe im Ausland ab dem 1. Januar 2025 von 300 auf 150 Franken gesenkt wurde, hat der Einkaufstourismus an Attraktivität eingebüsst. 2025 beliefen sich die Ausgaben für **Auslandreisen der Schweizer Bevölkerung ohne Übernachtungen** auf 5,5 Milliarden Franken.

Informationen zur Statistik

Die Angaben zum Berichtsjahr in der vorliegenden Medienmitteilung sind provisorisch und können im Verlauf des Jahres noch berichtigt werden. Es ist daher möglich, dass die Zahlen aus der Vorjahresmitteilung von den Zahlen in der vorliegenden Mitteilung abweichen.

Auskunft

Camille Gonseth, BFS, Sektion Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Tel.: +41 58 463 66 38,
E-Mail: camille.gonseth@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Infos und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2026-0182

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren der BFS-NewsMails: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Der Schweizerischen Nationalbank (SNB) wurden die Ergebnisse der Fremdenverkehrsbilanz zwecks Erfüllung ihrer Aufgaben eine Woche vor der Veröffentlichung bekannt gegeben. Aus demselben Grund erhielten das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), der Schweizer Tourismus-Verband (STV), Schweiz Tourismus (ST) und hotelleriesuisse (hs) die Medienmitteilung einen Arbeitstag vor dem vorgesehenen Publikationsdatum.

T1 Einnahmen und Ausgaben, 2025 (in Mio. Franken)

	Einnahmen			Ausgaben		
	2023 1)	2024 1)	2025 2)	2023 1)	2024 1)	2025 2)
Reiseverkehr mit Übernachtungen	12 324	13 443	14 077	12 328	13 226	13 763
Gäste in Beherbergungsstätten und in eigenen Ferienunterkünften	9 429	10 310	10 788	*	*	*
Studien- und Spitalaufenthalte	2 896	3 132	3 288	*	*	*
Reiseverkehr ohne Übernachtungen	6 892	6 697	6 391	5 215	5 704	5 519
Tages- und Transitverkehr	4 207	3 925	3 540	5 215	5 704	5 519
Konsumausgaben der Grenzgänger/-innen inklusive Kurzaufenthalter/-innen (< 4 Mte) 3) 4)	2 685	2 772	2 851			
Total	19 217	20 140	20 467	17 543	18 930	19 282

1) revidierte Zahlen

2) provisorische Zahlen

3) seit 2003 inkl. Konsumausgaben Kurzaufenthalter/-innen (< 4 Mte)

4) Sie erscheinen nicht auf der Ausgabenseite, da sie bereits in den Positionen Reiseverkehr mit Übernachtungen und Tages- und Transitverkehr enthalten sind.

T2 Einnahmen und Ausgaben, 2025, Veränderung in Prozent

	Einnahmen			Ausgaben		
	2023 1)	2024 1)	2025 2)	2023 1)	2024 1)	2025 2)
Reiseverkehr mit Übernachtungen	18.9%	9.1%	4.7%	9.5%	7.3%	4.1%
Gäste in Beherbergungsstätten und in eigenen Ferienunterkünften	23.7%	9.4%	4.6%	*	*	*
Studien- und Spitalaufenthalte	5.5%	8.2%	5.0%	*	*	*
Reiseverkehr ohne Übernachtungen	46.2%	-2.8%	-4.6%	0.1%	9.4%	-3.2%
Tages- und Transitverkehr	91.1%	-6.7%	-9.8%	0.1%	9.4%	-3.2%
Konsumausgaben der Grenzgänger/-innen inklusive Kurzaufenthalter/-innen (< 4 Mte) 3) 4)	6.8%	3.2%	2.9%			
Total	27.4%	4.8%	1.6%	6.5%	7.9%	1.9%

1) revidierte Zahlen

2) provisorische Zahlen

3) seit 2003 inkl. Konsumausgaben Kurzaufenthalter/-innen (< 4 Mte)

4) Sie erscheinen nicht auf der Ausgabenseite, da sie bereits in den Positionen Reiseverkehr mit Übernachtungen und Tages- und Transitverkehr enthalten sind.